



Finanzen

Bauen

Pastorale Dienste

Immobilienberatungsprozess Pastoraler Raum Soest

Auftaktveranstaltung, 14.10.2026, 18:30 – 20:00 Uhr, Hubertus-Schwartz-Berufskolleg



Zukunft für unseren Glauben vor Ort

Begrüßung und geistlicher Impuls

Propst Dietmar Röttger

AGENDA DES ABENDS



Beweggründe Immobilienstrategie

Grundlegende Informationen zum Prozess

Ausblick auf den Prozess im PR Soest

Ihre Resonanzen

WER IST ALLES HIER?

Aus Soest, Bad Sassendorf,
Möhnesee, ...



WAS UNS BEWEGT



1

Weniger
Kirchenmitglieder



2

Weniger finanzielle Mittel
bei höheren Ausgaben



3

Mehr
Verantwortung



4

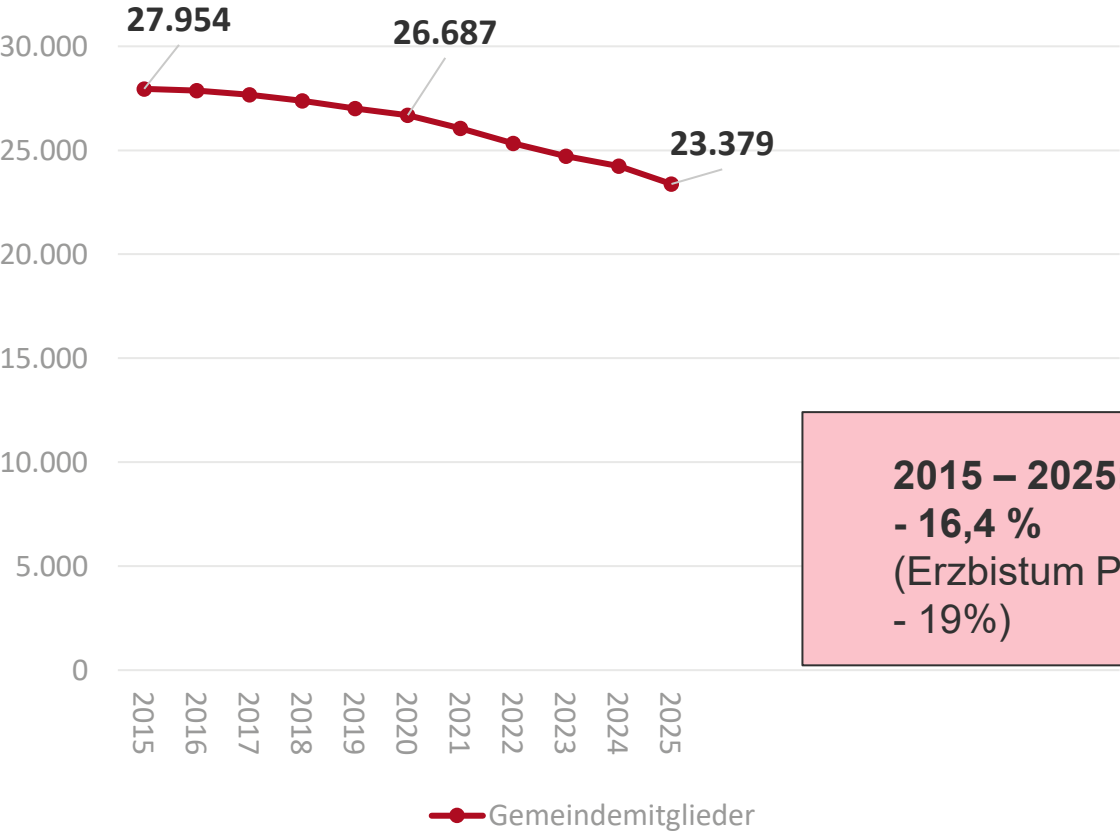
Anpassung &
neue Ideen



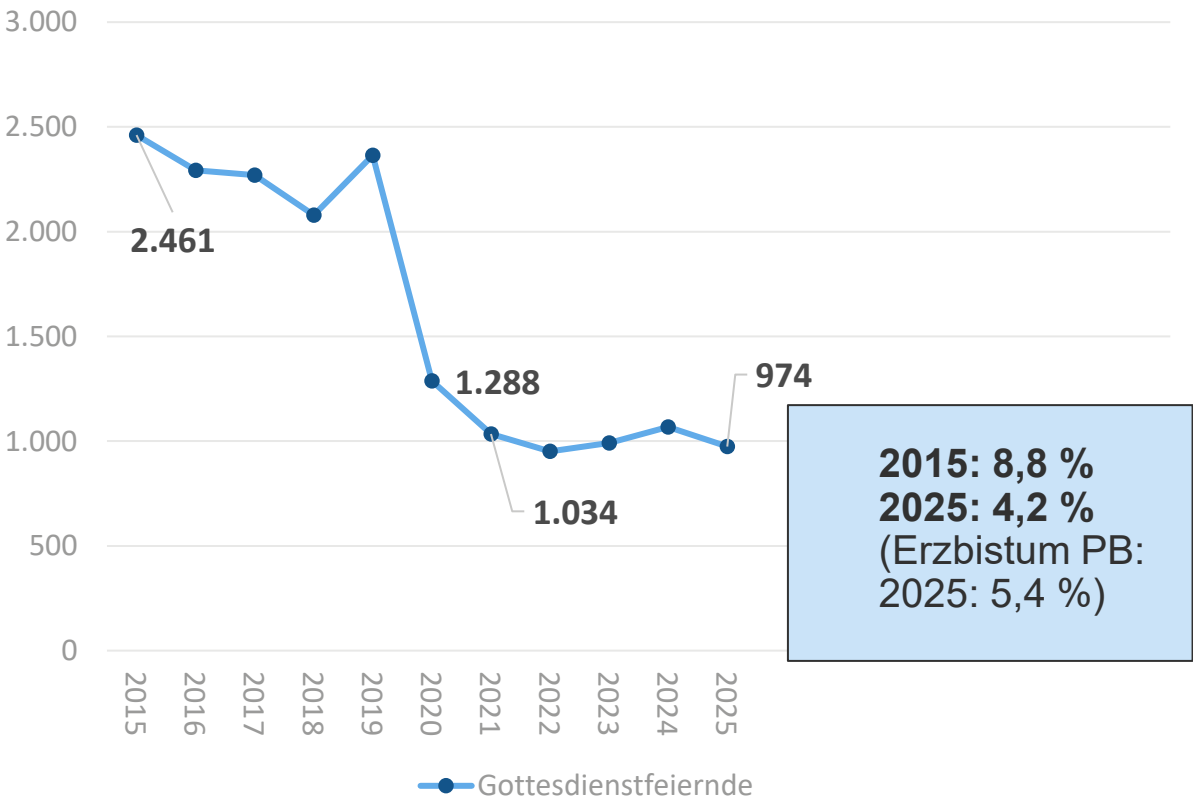
Entwicklung im Pastoralen Raum Soest



Gemeindemitglieder im Pastoralen Raum (alle Kirchengemeinden)



Gottesdienstfeiernde im Pastoralen Raum (alle Kirchengemeinden)



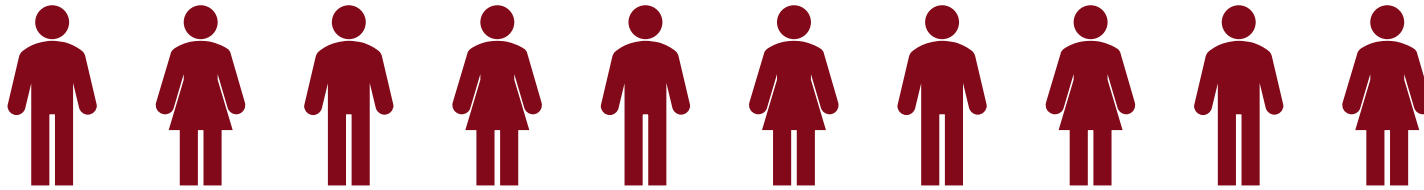
ENTWICKLUNG DES PASTORALEN PERSONALS IM ERZBISTUM



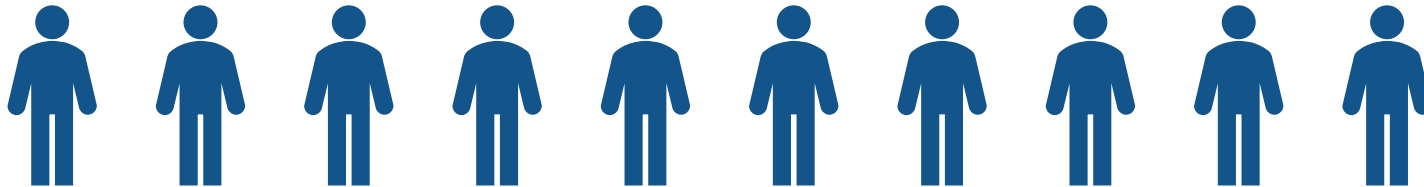
2022



398 Priester
Im aktiven
Gemeindedienst



295 Laien

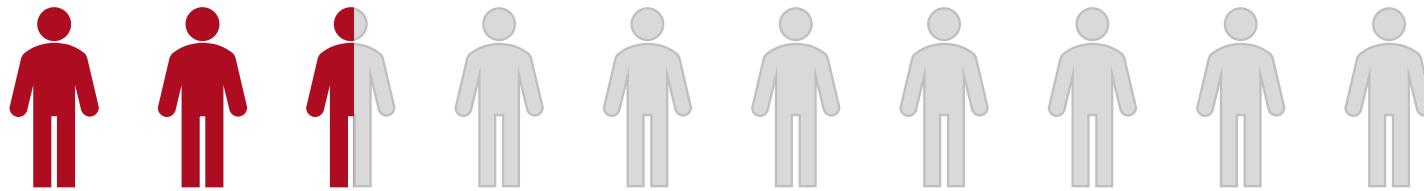


97 Diakone

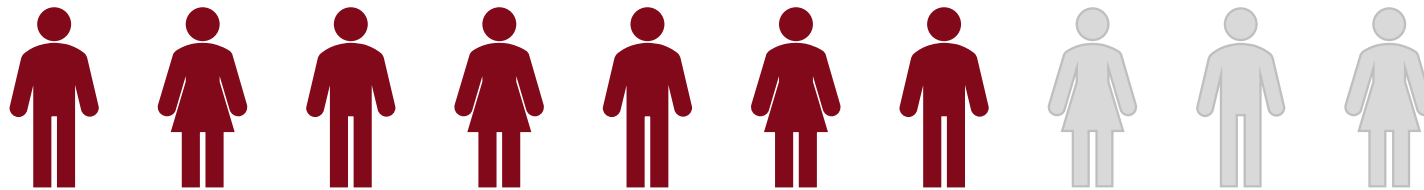
ENTWICKLUNG DES PASTORALEN PERSONALS IM ERZBISTUM



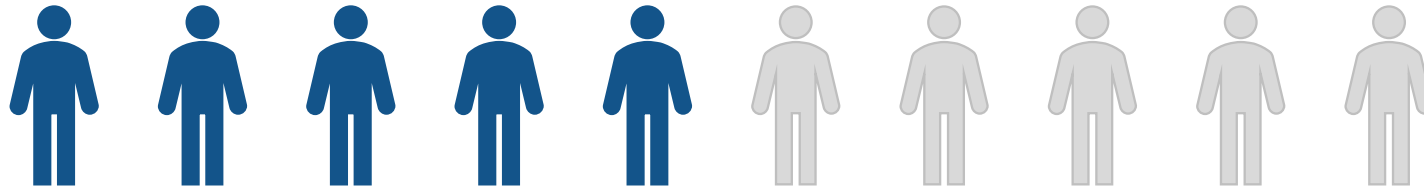
2040



100 Priester
25,13 %
Im aktiven
Gemeindedienst

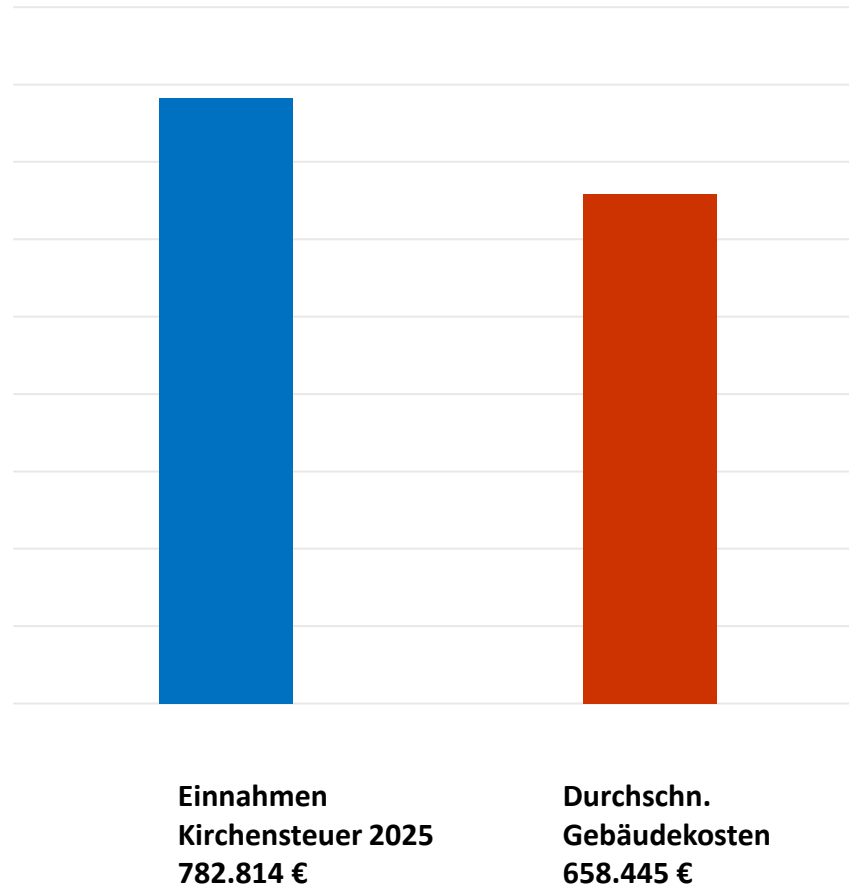


200 Laien
67,80 %



50 Diakone
51,55 %

FINANZIELLE ENTWICKLUNG

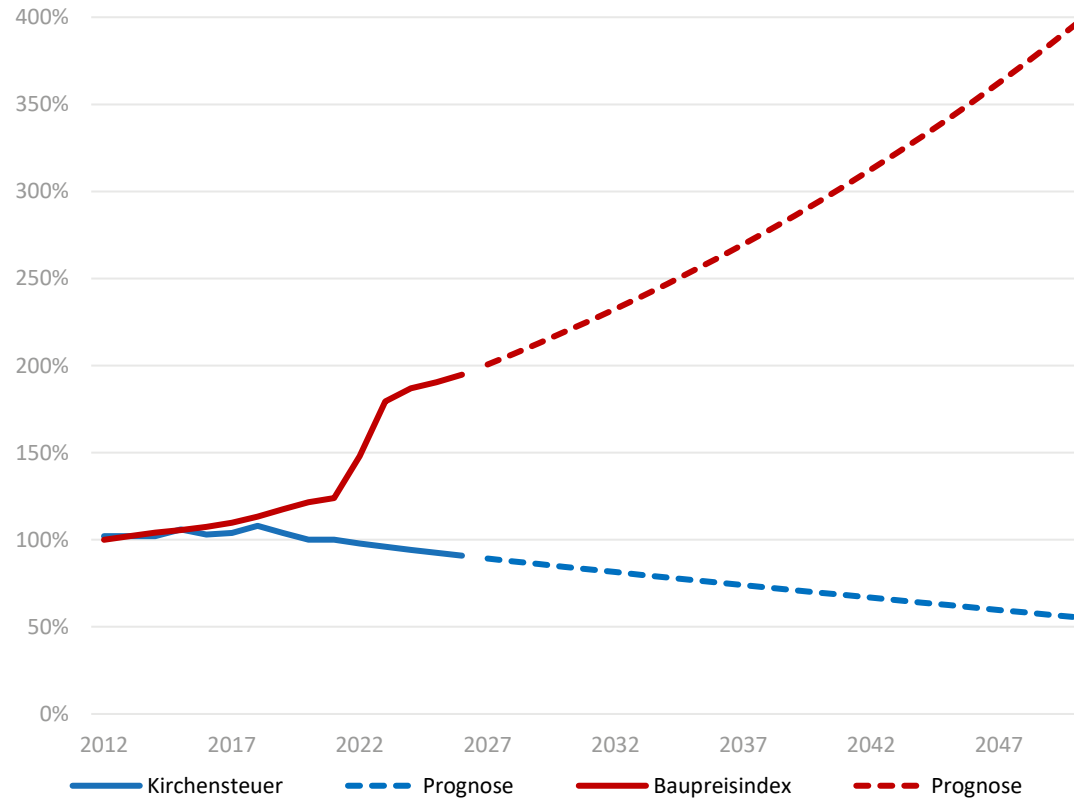


- Jedes Gebäude verursacht laufende Betriebskosten. Zuzüglich fallen regelmäßig kleinere und größere Instandhaltungskosten an.
- Bsp.:
 - Durchschnittl. Kosten Pfarrheim ca. 40.000 €
 - Durchschnittl. Kosten Kirchen ca. 13.000 € - 65.000 €
- Gebäudekosten nehmen einen bedeutsamen Teil des Etats ein.

FINANZIELLE ENTWICKLUNG



Entwicklung Kirchensteuer vs. Baukosten



- Steigende Baukosten stehenden sinkenden Kirchensteuereinnahmen gegenüber.
- Eine Reduzierung der Gebäudekosten ist zwingend notwendig, um finanziell handlungsfähig zu bleiben.

DER BISTUMSPROZESS – WAS SICH IN DER ZUSAMMENARBEIT VERÄNDERT



Beteiligungskultur

neue Leitungsmodelle

Stärkung des Ehrenamtes

verlässliche pastorale
Strukturen

GLAUBEN.
GEMEINSAM.
GESTALTEN.

Immobilienstrategie als Teil des Bistumsprozesses



DER BISTUMSPROZESS

Der Bistumsprozess stellt unsere Seelsorge pastoral, personell und strukturell neu auf.

Immobilienstrategie als Teil des Bistumsprozesses



TRANSFORMATION DER PASTORAL

MENSCHEN STÄRKEN

Immobilienstrategie als Teil des Bistumsprozesses



TRANSFORMATION DER VERWALTUNG

MENSCHEN STÄRKEN

STRUKTUREN
VEREINFACHEN

IMMOBILIENSTRATEGIE ALS TEIL DES BISTUMSPROZESSES



MENSCHEN STÄRKEN

STRUKTUREN VEREINFACHEN

RÄUME ERMÖGLICHEN

UNSER ZIEL



Zukunft gestalten, Glauben
leben – gemeinsam vor Ort

Pastoral bleibt das Herzstück

Gebäude dienen dem Leben,
nicht umgekehrt

Entscheidungen entstehen vor
Ort mithilfe der Beratung

WAS BLEIBT UND WO GIBT ES HANDLUNGSOPTIONEN?



BEISPIELE FÜR VERÄNDERUNGEN

Nutzungserweiterung, Mehrfachnutzung

Umnutzung

Teilrückbau, Um-/Anbau, Neugestaltung

Verkauf, Vermietung, Kooperationen, Rückanmietung, etc.

Übergabe an einen Verein

Abriss



**Inhaltlicher
Aspekt**

**Modelle der
Umsetzung**

Flächenreduzierung gemäß Verwaltungsverordnung



ANRECHENBAR

Kirchen & Kapellen

(anerkannte Gottesdienststationen)

Dezentrale
Pfarr- und
Gemeindebüros,
Kontaktstellen,
Archive

Pfarr- und
Jugendheime,
Büchereien

NICHT ANRECHENBAR

Kapellen

(nicht anerkannte
Gottesdienst-
stationen)

Dienst- wohnungen

(z.B. Wohnungen
Pfarrer, Definition hierzu
s. Kirchl. Amtsblatt Nr.
114 v. 30.08.2013)

Sitz des Leiters

(Zentralbüro)

Wirtschaftende Einheiten

(z. B. Mietwohnungen)

KITAS

FÖRDERSTUFENMODELL



STUFE 1

Pastorale Räume/ Pfarreien
OHNE Reduzierungsbestreben

STUFE 2a

Pastorale Räume/ Pfarreien
MIT Reduzierung zwischen
20% und 30 %.

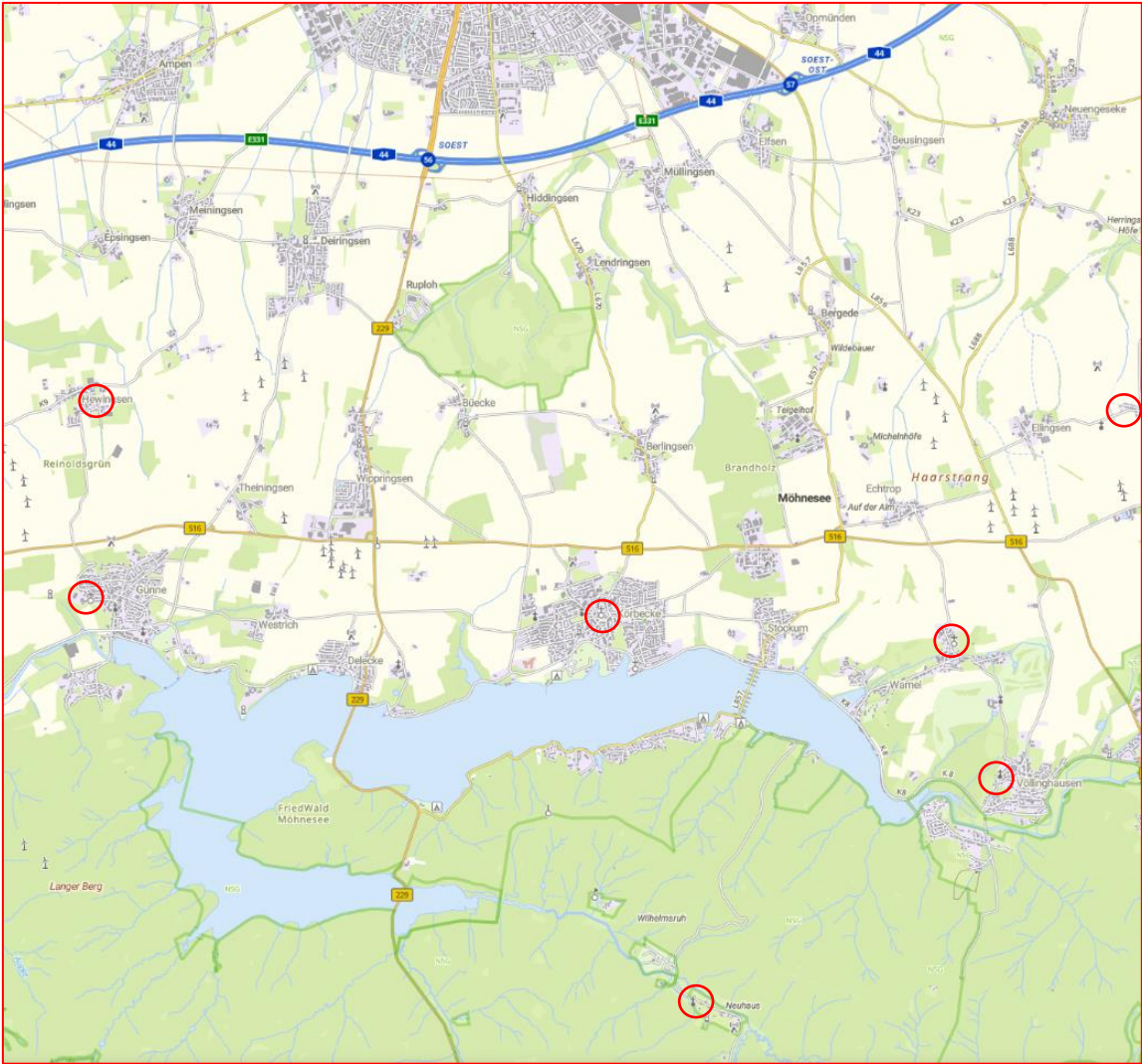
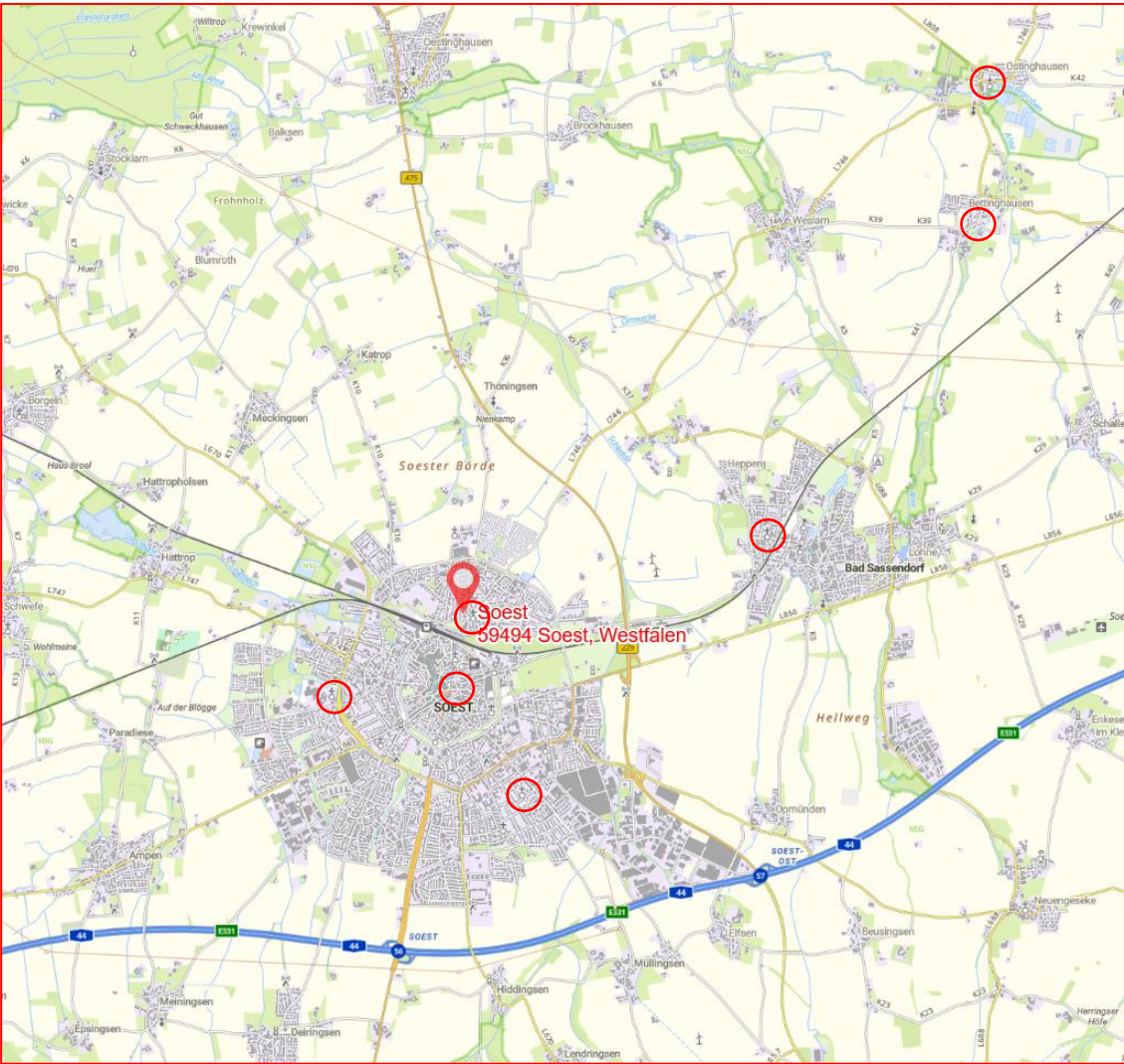


STUFE 2b

Pastorale Räume/ Pfarreien
MIT Reduzierung von
mehr als 30 %.



Pastoraler Raum Soest – Stadt und Land



ÜBERSICHT RELEVANTE GEBÄUDE ST PATROKLI, SOEST



Kirche



Pfarrheim



Pfarrbüro

ÜBERSICHT RELEVANTE GEBÄUDE HEILIG KREUZ, SOEST



Kirche



Pfarrheim

ÜBERSICHT RELEVANTE GEBÄUDE ST BRUNO, SOEST



Kirche



Pfarrheim

ÜBERSICHT RELEVANTE GEBÄUDE ALBERTUS MAGNUS, SOEST



Kirche



Pfarrhaus / -büro



Pfarrheim

ÜBERSICHT RELEVANTE GEBÄUDE ST ANTONIUS, GÜNNES



Kirche



Antoniushaus



Pfarrhaus / -heim

ÜBERSICHT RELEVANTE GEBÄUDE MARIA IMMACULATA, HEWINGSEN



Kapelle

ÜBERSICHT RELEVANTE GEBÄUDE ST PANKRATIUS, KÖRBECKE



Kirche



Pfarrheim / -büro

ÜBERSICHT RELEVANTE GEBÄUDE

ST ELISABETH, WAMEL



Kirche

ÜBERSICHT RELEVANTE GEBÄUDE ST LUZIA, VÖLLINGHAUSEN



Kirche



Pfarrhaus / -büro

ÜBERSICHT RELEVANTE GEBÄUDE

HL DREIKÖNIGE, BRÜLLINGSEN



Kirche

ÜBERSICHT RELEVANTE GEBÄUDE ST BONIFATIUS, BAD SASSENDORF



Kirche



Pfarrhaus / -büro



Pfarrheim

ÜBERSICHT RELEVANTE GEBÄUDE ST CHRISTOPHORUS, OSTINGHAUSEN



Kirche



Pfarrbüro / Kita

ÜBERSICHT RELEVANTE GEBÄUDE ST ANTONIUS, BETTINGHAUSEN



Kirche

NICHT RELEVANTE GEBÄUDE



Kapelle
M. Heimsuchung
Neuhaus



Kapelle
St. Agatha
Theiningsen



Kapelle
St. Nikolai
Soest



Drüggelter
Kapelle
Möhnesee

WER ENTSCHEIDET?



VOR ORT ENTSCHEIDEN – MIT RÜCKENWIND DURCH FACHLICHE EXPERTISE

PROZESSBERATUNG

FACHBERATUNG

- baulich
- finanziell
- pastoral

PROJEKT-
GRUPPE

ENTSCHEIDUNG DURCH GREMIEN

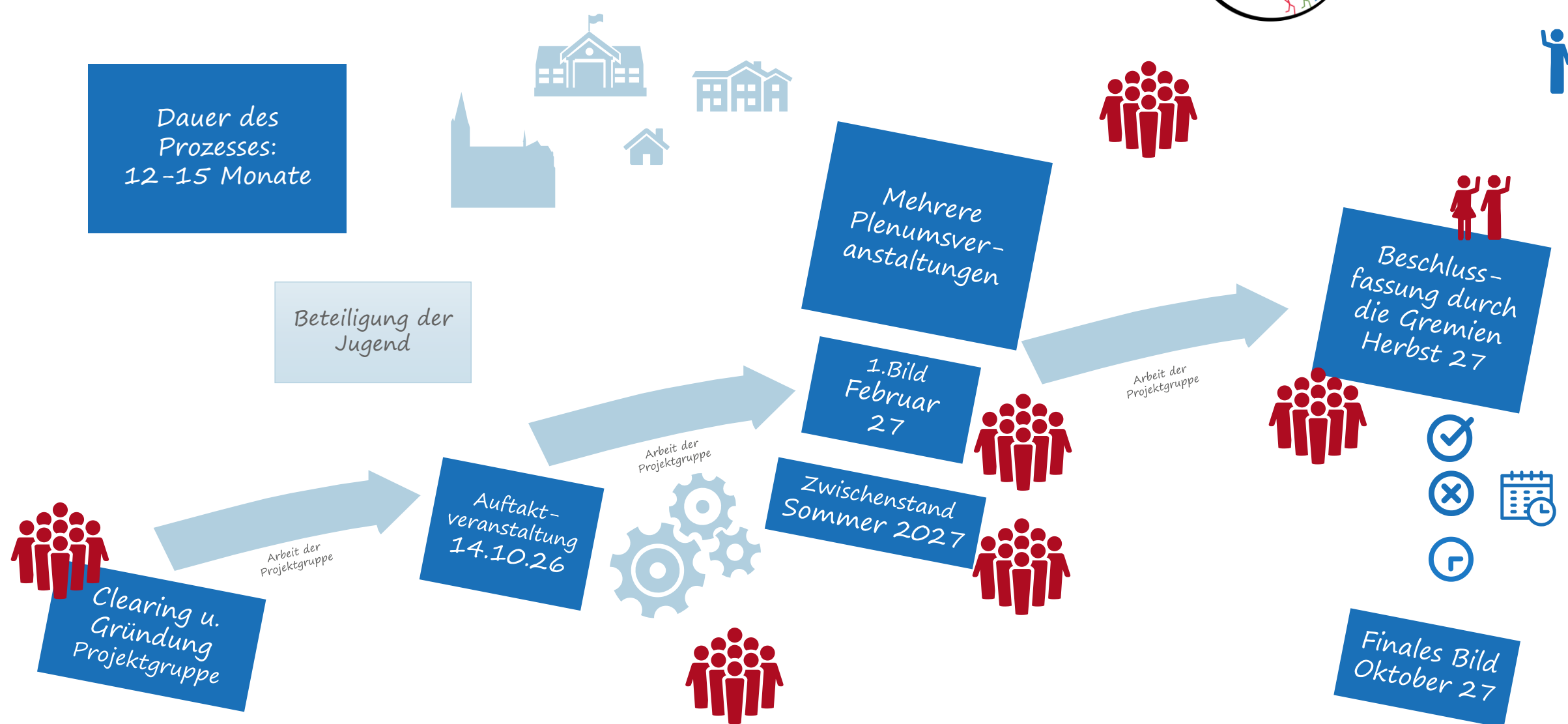
PROJEKTGRUPPE



Zur Projektgruppe gehören:

- Propst Dietmar Röttger
- Verwaltungsleiter Marc-Oliver Stiewe
- Matthias Abel
- Thomas Busch
- Jutta Ebbert
- Anna Hückelheim
- Ann-Kristin Idzik
- Johannes Lörcks
- Eckhard Nolte
- Melanie Rickert-Föhring
- Ulrich Schneider
- Martin Weimer

Prozessgeschehen: Schritte und Veranstaltungen



Welche Resonanzen kommen in mir auf?

Was möchten Sie der Projektgruppe mit auf den Weg geben, damit der Prozess gut läuft?

Zukunft für unseren Glauben vor Ort

Verabschiedung

Propst Dietmar Röttger

Kontaktadresse:
immobilienkonzept@pr-soest.de

Pastoralworkshop: 28.11.2026
Votum der Jugend: 04.12.2026

